



FDP-Fraktion | 20.05.2003 - 02:00

FRIEDRICH: Bahnmanager Franz und Koch sind nur Bauernopfer

BERLIN. Zu der Entscheidung des Bahn-Aufsichtsrats, die Manager Christoph Franz und Hans-Gustav Koch zu entlassen, den Vertrag von Hartmut Mehdorn jedoch vorzeitig zu verlängern, erklärt der verkehrspolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, Horst FRIEDRICH:

Die entlassenen Bahnmanager Franz und Koch sind letztlich nur Bauernopfer zur Rettung von Hartmut Mehdorn. Die vorzeitige Verlängerung von Mehdorns Vertrag, der noch bis Ende 2004 läuft, ist ein Treppenwitz. Hartmut Mehdorn ist der Hauptverantwortliche für die katastrophale Lage der Bahn. Er hat die Entwicklung des Preissystems persönlich forciert. Mehdorn arbeitet mit Bilanztricks und Planungs-Luftschlössern, blockiert Wettbewerb und unterläuft die Ziele der Bahnreform. Die vorzeitige Vertragsverlängerung dient offensichtlich dazu, Mehdorn eine komfortable Versorgungssituation für seine absehbare Ablösung zu verschaffen.

So kommt Deutschland voran: Mehr Freiheit, weniger Bürokratie. www.wirmachenseinfacher.de [1] -
Machen Sie mit!

Holger Schlienkamp - Telefon [030] 227-52378 - pressestelle@fdp-bundestag.de [2]

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/friedrich-bahnmanager-franz-und-koch-sind-nur-bauernopfer#comment-0>

Links

[1] <http://www.wirmachenseinfacher.de> [2] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de>